



# TÖNE DER KLASSIK in bad boll

Rehaklinik Bad Boll Am Kurpark 1 73087 Bad Boll

Sonntag, 07. August 2016, 19.00 Uhr

*In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie Bad Boll:*

**Zwischen Volks- und Kunstmusik**

**Luca Natale - Mandoline, Luito Cantabile**

**Lucia Pascarella - Klavier**

Raffaele Calace  
(1863-1934)

Barcarola, Op.116 (per liuto solo)

Carlo Munier  
(1859-1911)

Bella Napoli! Reminiscenze dei motivi popolari

Nicodemo Bruzzone  
(1922-1998)

Da un balcone ungherese

Enrico Marucelli  
(1877-1907)

Valtzer fantastico (Valtzer di concerto)

Giuseppe Silvestri  
(1841-1921)

Sérénade d'autrefois (Serenata medievale)

Carlo Munier  
(1859-1911)

Capriccio spagnolo, Op. 276

*Pause - Herzliche Einladung zu Pausengetränken im Erdgeschoss*

Raffaele Calace  
(1863-1934)

Fantasia poetica, Op.56

2° Concerto in La minore, Op. 144

Maestoso; Largo Mesto; Allegro non troppo

Dieses Konzert wird gefördert  
von



Wir erbitten einen Kostenbeitrag von 15€, Schüler und Studenten 7€.

Eltern und Geschwister der Künstlerinnen und Künstler haben freien Eintritt

Möchten Sie regelmäßig über die Konzerte informiert werden?

Senden Sie einfach eine Mail an [rothaupt@toene-der-klassik.de](mailto:rothaupt@toene-der-klassik.de)

Herzliche Einladung zum nächsten Konzert am Sonntag, 11. September 2016, 19.00 Uhr

mit den Jungen Stuttgarter Barocksolisten

Johann Sebastian Bach: Das musikalische Opfer

Im Gedenken an Gottfried Ruccius, † 29.10.2015

**Luca Natale** spielt Mandoline, Mandola, Mandoloncello, Liuto Cantabile und Gitarre.

Er ist Erster Preisträger beim Internationalen Wettbewerb für Zupfinstrumente "Raffaele Calace" in Pignola und erhielt den ersten Preis der Kritik als "Bester Gitarrist" in einem wichtigen Rock-Wettbewerb.

Das Studium in Neapel am Conservatorium "San Pietro a Majella" im Fach Didaktik der Musik schloss er mit einem ersten Preis ab.

Sein Diplom im Fach Mandoline am Conservatorium "San Pietro a Majella" in Neapel, "mit allerhöchster Auszeichnung, Anerkennung und besonderer Erwähnung." Dieses Urteil des Examenkomitees ist einzigartig, gab es nur ein einziges Mal, und drückt allerhöchste Wertschätzung gegenüber einem Studenten der Mandoline am Conservatorium in Neapel aus!

Luca Natale spielt die Erste Mandoline in seinem Mandolinenquartett und ist zugleich künstlerischer Direktor. Er ist Mentor im Europäischen Jugendorchester (EGMYO). Als Solist tritt er in verschiedenen Provinzen Italiens in Konzerten für Mandoline und Streicher auf. Aktuell ist er auf Tournee mit der Pianistin Lucia Pascarella.

Er nahm am 4. Symposium für klassische Mandolinen teil, welches von dem Bund Deutscher Zupforchester in Trossingen organisiert wurde. Er war 2010 und 2014 zum Internationalen Mandolinenfestival in Bruchsal im Fach klassische Mandoline eingeladen. Er wurde ebenfalls eingeladen zum 19. Veranstaltung der "Besten" des Staatlichen Conservatoriums In Castrocaro.

Er erhielt Förderungen durch folgende Programme: als "Esperto di musica" in dem Programm P.O.N. finanziert durch den Europäischen Strukturfonds für verschiedene Schulen; als Projektleiter zur Realisierung sowie als Prüfer von Musiklaboratorien in Schulen finanziert durch die Europäische Union (FESR).

Er arbeitet mit bedeutenden Künstlern in Italien und im Ausland, wobei er als Mandolinist und Gitarrist auftritt: zum Beispiel zusammen mit Serena Autieri, Eddy Napoli oder Eugenio Bennato (in dem "Orchester Süditaliens"). Darüber hinaus wirkt er bei Veranstaltungen der Assoziation MusicArte in Caserta oder als Solist im Orchester für Volksmusik der Campagna mit, welche sich die Wiederbelebung traditioneller Musik zur Aufgabe gemacht haben.

Als Gast mit seiner Mandoline in der Schlussrunde des Nationalen Wettbewerbs für Poesie bekam er eine Anerkennung mit folgender Begründung: "... er bewirkte neue und vibrierende Emotionen über alte, jedoch ewig gültige Melodien..."

**Lucia Pascarella** hat das Studium der Musik in jüngstem Alter begonnen bei den Maestri Giuseppe Castaldo und Paolo Spagnolo. Nach ihrem Diplom in Klavier nahm sie an wichtigen Wettbewerben teil, sei es als Solistin oder im Duo zu Vier Händen, wobei sie sich stets den ersten Platz erspielte. Daneben gab sie Konzerte in verschiedenen Städten. In Meisterkursen perfektionierte sie sich bei Maria Madini Moretti in Varenna und bei Walter Krafft in Perugia. Sie nahm teil am internationalen Seminar der Orchesterformation der Assoziation "Fedele Fenaroli" in Lanciano, wo sie sich unter der Leitung von Maestro Giorgio Gaslini in das Finale spielte. Daraufhin folgte das Diplom für lyrisches Theater bei der Accademia Musicale Pescarese mit Maestro Umberto Cattini. Parallel dazu engagierte sie sich in Bereich der Musikdidaktik: Sie ist Spezialistin in der Orff-Methode und studierte diese bei Marcello Napoli in Casapulla und an der Akademie "Carl Orff" in Salerno. Nach dem Abschluss des Lehramtes für alle Schularten, war sie Korrepetitorin am Klavier an der Accademia Nazionale di Danza in Rom, unterrichtete an der Schule "Branaccio" in Maddaloni und war verantwortlich für das Laboratorio Musicale. Seit 2006 ist sie pianistische Begleiterin der "Polifonica Agorá" in Ercole (CE) unter der Leitung von Maria Antonucci. Seit 2008 ist sie Mitarbeiterin am Piano für Lyrischen Gesang bei Mara Naddei. 2010 wurde sie Professorin am Conservatorium "Nicola Sala" in Benevent. Neuerdings begleitet sie die Meisterklasse in lyrischem Gesang von Renato Bruson und Lella Cuberli in Contursi Terme und von Lucetta Bizzi in Borgo Val di Taro. Sie arbeitet zusammen mit dem Mezzosopran Elisabetta Fiorillo und zahlreichen Instrumentalisten. Häufig wird sie als Begleiterin zu Kursen und Wettbewerben auf höchstem Niveau eingeladen.